

Ich möchte mich für den Präventionsmanager „Psychologischer Scout“ anmelden und folgende Buchung vornehmen:

Ich möchte die folgenden Seminare buchen und eine verbindliche Reservierung für die angekreuzten Seminare vornehmen (Einzelrechnungen pro Seminar + 48,- EUR inkl. MwSt. einmalige Gebühr für die Zertifikatsausstellung).

Seminare

Zur Zertifizierung müssen mindestens drei Seminare (6 Schulungstage) Ihrer Wahl besucht werden, wobei davon ein Pflichtseminar absolviert werden muss. Es gibt keine vorgegebene Reihenfolge für die Seminarartnahme. Alle besuchten Seminare werden auf der Zertifizierungsurkunde aufgelistet.

Bitte wählen Sie aus den Pflichtseminaren mindestens eines aus:

- Psychologische Erstbetreuung (Kennziffer: S640883)
28.-29.10.2026 (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- Psychologischer Scout – Grundlagenseminar (Kennziffer: S630862)
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: 575,- EUR inkl. MwSt.)

Weitere Seminare zur freien Wahl:

- Psych. Durchsetzungskraft und natürliche Autorität – an 2 Vormittagen / September (Kennziffer: W550873)
21. - 22.09.2026 (Einzelbuchung: 645,- EUR zzgl. MwSt.)
- Psychologische Deeskalation – 2 Nachmittage Online-Schulung / September (Kennziffer: S320871)
22. - 23.09.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- Psychologische Deeskalation – 2 Tage Online-Schulung (Kennziffer: S320858)
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- Psychologische Deeskalation – 2 Vormittage Online-Schulung / November (Kennziffer: S320887)
11. - 12.11.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- Psychologische Selbstbehauptung für Frauen (Kennziffer: S360884)
03. - 04.11.2026 (Einzelbuchung: 945,- EUR zzgl. MwSt.)
- Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag – 2 Vormittage (Kennziffer: W650866)
08. - 09.09.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Nachmittage (Kennziffer: S370878)
05. - 06.10.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)
- Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage / Juli (Kennziffer: S370863)
06. - 07.07.2026 (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage / Juni (Kennziffer: S370855)
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)
- Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Vormittage (Kennziffer: S370869)
14. - 15.09.2026 (Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.)

Teilnehmende Person

Name _____
Firma / Institution _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst Mein Arbeitgeber zahlt

Firma / Institution _____

Ansprechpartner

Name _____
E-Mail _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____

- Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).
(Bitte spätestens 8 Wochen vor Veranstaltungstermin beantragen)
- Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.
- Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der i:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift _____

ZERTIFIKAT

Psychologischer Scout

Wir schulen seit vielen Jahren Konzepte zur Prävention von zielgerichteter Gewalt im Rahmen des Bedrohungsmanagements. Seit 2005 haben wir sehr viele Einzelpersonen und Teams in der systematischen Bewertung, Analyse und Betreuung von Risikofällen ausgebildet und unterstützt.

Mit dem **Psychologischen Scout** gehen wir neue Wege und schaffen hier ein zusätzliches Präventionsangebot, um niedrigschwellig mit bedrohlichen Situationen umzugehen. Kernpunkt der Ausbildung liegt hierbei auf der schnellen Einschätzung eines möglichen bedrohlichen Verhaltens und auf einer effektiven Weitervermittlung an geeignete Netzwerke – sei dies betriebsintern oder an Angebote außerhalb der Institution / des Unternehmens. Der Scout übernimmt hier zentral die ersten Einschätzungen und Verknüpfungen zu Netzwerkpartner*innen. Im Mittelpunkt steht somit die rasche und adäquate Unterstützung in Krisen, die durch bedrohliches Verhalten am Arbeitsplatz ausgelöst werden.

Hier ein Erklärvideo zum Psychologischen Scout:

Im Rahmen der Ausbildung zum Psychologischen Scout erwerben Sie ein breites Wissen über Gewaltphänomene am Arbeitsplatz, wie diese erkannt werden können und welche Netzwerkpartner*innen (intern und extern) weitere professionelle Unterstützung bieten können. Von der Gesprächsführung mit belasteten oder von Vorfällen betroffenen Personen bis hin zur internen und externen Zusammenarbeit werden alle Komponenten abgedeckt. Nach Abschluss des Zertifikats verfügt der Psychologische Scout über das Handwerkszeug, um eine effektive Gewaltprävention im Unternehmen / in der Behörde aufzubauen. Darüber hinaus kann der Bedarf für die Implementierung eines Bedrohungsmanagements ermittelt werden. Der Scout kann auch ein bereits bestehendes Bedrohungsmanagement unterstützen. Er / Sie hat eine Vernetzungsfunktion und ist erste Ansprechperson. Die Zertifizierung erfolgt nach Abschluss von 3 Seminaren (mind. 6 Schulungstagen).

Zwei Pflichtseminare sind dabei vorgegeben, die Reihenfolge ist frei wählbar:

1. Psychologischer Scout – Grundlagenseminar (2 Tage)
2. Psychologische Erstbetreuung (2 Tage)

+ 2 Tage nach Wahl:

Psychologische Deeskalation (1-2 Tage)

Umgang mit psychisch auffälligen Personen (1-2 Tage)
Psychologische Durchsetzungskraft und natürliche Autorität (1 Tag)
Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag (1 Tag)

Zertifizierende Seminare

Pflichtseminare:

- **Psychologische Erstbetreuung**

Nächster Termin: 28.-29.10.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

- **Psychologischer Scout – Grundlagenseminar**

Weitere Seminare zur freien Wahl:

- **Psych. Durchsetzungskraft und natürliche Autorität – an 2 Vormittagen / September**

Nächster Termin: 21. - 22.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Psychologische Deeskalation – 2 Nachmittage Online-Schulung / September**

Nächster Termin: 22. - 23.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 14:00 Uhr - 17:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Psychologische Deeskalation – 2 Tage Online-Schulung**

- **Psychologische Deeskalation – 2 Vormittage Online-Schulung / November**

Nächster Termin: 11. - 12.11.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Psychologische Selbstbehauptung für Frauen**

Nächster Termin: 03. - 04.11.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

- **Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag – 2 Vormittage**

Nächster Termin: 08. - 09.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Nachmittage**

Nächster Termin: 05. - 06.10.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 14:00 Uhr - 17:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage / Juli**

Nächster Termin: 06. - 07.07.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage / Juni**

- **Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Vormittage**

Nächster Termin: 14. - 15.09.2026 in Online

Live-Web-Seminar, 2-tägig / jeweils von 9:00 Uhr - 12:30 Uhr, , Online Online

Seminarzeiten:

Inhalte

Fragen und Antworten zum Psychologischen Scout:

Warum hat IPBm den psychologischen Scout als Gewaltschutzkonzept entwickelt?

Der psychologische Scout ergänzt unsere bisherigen Präventionskonzepte. Anders als beim Bedrohungsmanagement, übernimmt der Scout nicht die Risikoeinschätzung, sondern bedient sich der Expertise des internen wie externen Netzwerkes. Somit kann der Scout eingesetzt werden, wenn keine genügenden Ressourcen für ein eigenständiges BM bestehen oder die Bedarfe noch nicht klar sind. Der Scout kann dann dabei helfen Strukturen aufzubauen, auch eine Erweiterung auf eigene BM Strukturen sind hier denkbar. Er/ Sie kann aber auch dem Bedrohungsmanagement zuarbeiten, indem eine erste Einschätzung und Anlaufstelle besteht, sowie die Netzwerkarbeit vorangetrieben wird.

Für wen ist der Psychologische Scout gedacht?

Der Scout ist für alle Institutionen gedacht, die ein Gewaltschutzkonzept etablieren wollen. Im Rahmen der Ausbildung lernen die Teilnehmer*innen die wichtigsten bedrohlichen Verhaltensweisen zu erkennen und auch bei sehr schwierigen emotionalen Situationen Gespräche zu führen. Die wichtigsten Grundlagen beim Aufbau eines Gewaltschutzkonzepts werden besprochen und externe wie interne Netzwerkpartner beleuchtet.

Welche Aufgaben übernimmt der Psychologische Scout?

Der psychologische Scout übernimmt die Ersteinschätzung und prüft dann die weitere Vermittlung an interne bzw. externe Netzwerke. Darüber hinaus kann er helfen, ein Gewaltschutzkonzept aufzubauen und dafür zu sensibilisieren. Die Aufgabenfelder sind hier nicht abschließend festgelegt, sondern können je nach Institution angepasst werden.

Wenn es schon ein Bedrohungsmanagement Team gibt, welche Aufgaben übernimmt dann der Psychologische Scout?

Viele Bedrohungsmanagement-Teams sind durch andere Aufgaben häufig sehr gebunden, gerade die Netzwerkarbeit kann dadurch vernachlässigt werden. Zudem kann der psychologische Scout gerade bei großen Institutionen eine erste Einschätzung machen und entscheiden, ob das BM Team eingeschaltet werden muss.

Wie viele Personen sollten die Funktion eines Psychologischen Scouts übernehmen?

Für ein Funktionsfähiges Konzept sollten zwei Personen die Funktion ausüben, damit man sich gegenseitig vertreten kann. Dabei bedeutet dies nicht, dass dafür 100% Stellenanteil nötig sind, sondern das je nach Bedarf die Position neben der eigentlichen Arbeit erfüllt wird.

Ist allein das Absolvieren des Psychologischen Scouts ein funktionsfähiges Gewaltschutzkonzept?

Die Ausbildung liefert alle Grundlagen, um ein Gewaltschutzkonzept zu etablieren. Dafür müssen vor Ort interne und externe Netzwerke geschaffen und gemeinsame Arbeitsweisen erarbeitet werden.

Referenten



Mohamed Zakzak

(Diplom-Sozialarbeiter, Studium der sozialen Arbeit) stammt ursprünglich aus dem Libanon. Er ist 1989 als unbegleiteter Flüchtling nach Deutschland gekommen. Er ist zertifizierter Anti-Aggressivitäts-Trainer, Traumapädagoge und systemischer Berater. Zudem ist er zertifizierte Fachkraft für Kinderschutz. Mohamed Zakzak verfügt über vielfältige Berufserfahrung in der Jugendhilfe, er arbeitet intensiv mit den Themen „Clankriminalität“ und mit delinquenten Jugendlichen.

Er berät und begleitet Fachkräfte und Teams in der Jugendhilfe sowie im schulischen Kontext zum Themen-Schwerpunkt „Radikalisierung und delinquentes Verhalten von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der arabischen und islamischen Welt“.

Für ihn ist es besonders wichtig, die Gestaltung und Entwicklung von Präventionsstrukturen in Einrichtungen und Organisationen zu implementieren.



Elena Tinkloh, M.Sc. Psych., Psychologische Psychotherapeutin in klinischer Verhaltenstherapie

Elena Tinkloh verfügt über langjährige Erfahrung im therapeutischen und psychologischen

Beratungssetting. Zunächst arbeitete sie primär im forensischen Kontext mit Sexualstraftätern und substanzabhängigen Personen und erstellte Behandlungsgutachten (Zusatzqualifikation der „deliktorientierten Einzeltherapie“).

Später arbeitete sie verstärkt mit substanzabhängigen und psychisch belasteten Jugendlichen. Aktuell arbeitet sie als Honorarkraft in der Hochschulambulanz für Psychotherapie und Neuropsychologie. Ihre Fachrichtung ist klinisch-behaviorale Verhaltenstherapie. Als selbstständige Psychologin arbeitet sie Online Kurse aus, die fachübergreifend Aspekte der Tanztherapie, narrativen und Kunstpsychologie miteinander vereinen.

In ihrer Freizeit ist sie begeisterte Taijiquan Studierende. Für I:P:Bm führt sie Trainings zu den Themen „Umgang mit psychisch auffälligen Personen“ und „Psychologische Deeskalation“ durch.



Dipl.-Psych. Marija Simeunovic

ist Diplom-Psychologin und psychologische Psychotherapeutin im Richtlinienverfahren der tiefenpsychologisch-fundierten Psychotherapie.

Ihre langjährige klinische Erfahrung umfasst Tätigkeiten als Psychologin und Bezugstherapeutin in stationären und ambulanten Einrichtungen. Darüber hinaus ist sie als Trainerin für Konfliktmanagement und Kommunikation tätig.

Derzeit arbeitet Frau Simeunovic als psychologische Psychotherapeutin am Tiefenpsychologischen Institut Baden. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Durchführung von Einzel- und Gruppentherapien für Erwachsene mit psychischen Störungen. Ihre therapeutische Arbeit basiert überwiegend auf tiefenpsychologisch fundierten Methoden, die sie mit kompetenz-, ressourcen- und lösungsorientierten hypnotherapeutischen Konzepten ergänzt.

Als Dozentin zeichnet sich Frau Simeunovic durch Flexibilität und Kreativität aus. Sie passt Methoden, Inhalte und Interventionen kontinuierlich an die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden an, um optimale Lernerfahrungen und nachhaltige Veränderungen zu ermöglichen.



Dipl.-Psych. Justine Glaz-Ocik

Justine Glaz-Ocik ist Kriminalpsychologin. Sie war zudem als stellvertretende Leiterin einer Täterarbeitseinrichtung tätig und ist zertifizierte Deeskalationstrainerin in Fällen häuslicher Gewalt (DET®). Dort führte sie u.a. das Fallmanagement mit Stalkern und Gewalttätern durch. Sie forscht im Bereich Tötungsdelikte an Kindern, Stalking und schwere Gewaltdelikte und ist an der Entwicklung eines Online-Instruments zur Risikoeinschätzung bei Partnergewalt und Stalking beteiligt.



Dipl.-Psych. Carmen Krettek

Carmen Krettek ist Dipl.-Psychologin, Systemische Beraterin und Systemischer Coach mit über 10-jähriger Berufserfahrung. Ihre Themenschwerpunkte liegen in der Begleitung von Menschen in Krisen sowie in der Transformationsbegleitung, Organisationsentwicklung und im Change Management. Erfahrungen aus unterschiedlichen Branchen und Verantwortungsbereichen in HR und Organisation bilden neben ihrem Hintergrund als Diplom-Psychologin die fachliche Basis.

Ein weiteres Anliegen ist die Veränderung von Lehre und v.a. Hochschullehre. Frau Krettek bietet an (dualen) Hochschulen Lehrveranstaltungen zu den Themen Persönlichkeitsentwicklung, Coaching und Gruppendynamik an, die nicht von Fakten und Fachwissen, sondern in erster Linie von persönlicher Erfahrung geprägt sind.

Teilnahme

Buchung

Die Buchung der Seminare kann einzeln oder als gesamtes Fortbildungspaket erfolgen. Benutzen Sie bitte für Ihre verbindliche Anmeldung das nachstehende Formular.

Bei Buchung einzelner Seminare wird entsprechend der Anmeldung eine Rechnung vor jedem Seminar gestellt. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Seminarplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr besteht. Nach Absolvierung aller drei Seminare können Sie bei uns die Zertifizierung beantragen. Hierfür erheben wir eine Bearbeitungsgebühr für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates in Höhe von 48,- EUR inkl. MwSt.

Anmeldung

Die Anmeldung zur gesamten Fortbildung oder zu den einzelnen Seminaren kann nur mit dem nachstehenden Formular per Post, per E-Mail oder per Fax erfolgen:

Anmeldung per Post / E-Mail an:

Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement Postfach 11 07 02, 64222 Darmstadt
E-Mail: info@i-p-bm.de

Anmeldung per Fax an:

+49 (0) 6151 20434

Die Anmeldung ist verbindlich, wir halten für Sie den Platz reserviert. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns an die im Formular von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse eine Bestätigung sowie eine Rechnung. Alle im Anmeldeformular angegebenen Preise sind inkl. MwSt. und beinhalten Mittagessen, Kaffeepausen & Unterlagen.

Allgemeines

Zertifizierte Personen werden auf Wunsch auf unserer Homepage unter der Rubrik „Zertifikatsinhaber“ aufgenommen. Somit ist die Zertifizierung zur Präventionsmanagerin / zum Präventionsmanager auch öffentlich dokumentiert.

Die Anzahl der teilnehmenden Personen in den einzelnen Seminaren ist begrenzt, weshalb die Platzvergabe nach

der Reihenfolge der Zahlungseingänge der Teilnahmegebühren erfolgt. Wir empfehlen Ihnen deshalb rechtzeitig zu buchen, um sich einen Platz zu sichern.

Die Seminare finden in der Regel ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt. Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Im Krankheitsfall eines Referenten sind wir bemüht einen fachlich adäquaten Ersatzreferenten zu stellen. Sollte ein Seminar nicht stattfinden können, so verpflichtet sich unser Institut, spätestens innerhalb eines Jahres ab dem Datum der ausgefallenen Veranstaltung ein weiteres Zertifizierungsseminar anzubieten.

Gerne beantragen wir für Medizinerinnen und Mediziner, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten bei der Psychotherapeutenkammer Hessen Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit 16 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Preise

Psychologische Erstbetreuung:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Psychologischer Scout – Grundlagenseminar:

Einzelbuchung: 575,- EUR inkl. MwSt.

Psych. Durchsetzungskraft und natürliche Autorität – an 2 Vormittagen / September:

Einzelbuchung: 645,- EUR zzgl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Nachmittage Online-Schulung / September:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Tage Online-Schulung:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Deeskalation – 2 Vormittage Online-Schulung / November:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Psychologische Selbstbehauptung für Frauen:

Einzelbuchung: 945,- EUR zzgl. MwSt.

Resilienz für Krisen im beruflichen Alltag – 2 Vormittage:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Nachmittage:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage / Juli:

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Tage / Juni :

Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit psychisch auffälligen Personen – 2 Vormittage:

Einzelbuchung: 395,- EUR inkl. MwSt.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab vier Wochen vor einer Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren für den Verwaltungsaufwand. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich jederzeit gestellt werden.

Veranstaltungsorte

Die Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte aus den Terminen zu den Seminaren. Eine Übernachtung ist in den Seminarpreisen nicht inbegriffen.

Wenn Sie eine Übernachtung zu Ihrem Seminarbesuch in Frankfurt am Main wünschen, können Sie diese per Fax unter 069-6789-273 oder per E-Mail unter reservierung@lsbh.de buchen. Bitte nennen Sie dabei unbedingt den Namen des Veranstalters und des Seminars.

Für Ihre Seminarbesuche in Darmstadt erhalten Sie die entsprechenden Informationen mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Veranstaltungsinformationen

Der Veranstalter ist das Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement

Bei Fragen sind wir erreichbar unter der Telefonnummer: +49 (0) 6151 6067670 oder per E-Mail: info@i-p-bm.de